

**In dem Verfahren  
über  
die Verfassungsbeschwerde**

des Herrn M...,

- gegen
1. den unterbliebenen „Beschluss, dass jeder Bürger die Zahlung von Steuern verweigern darf bis eine rechtsstaatliche Ordnung hergestellt ist“,
  2. den unterbliebenen „Beschluss, dass der Beschwerdeführer die Zahlung von Steuern bis zu seiner vollständigen Entschädigung verweigern darf“,
  3. „Nötigung durch den Zoll“

und Antrag auf Richterablehnung

hat die 1. Kammer des Ersten Senats des Bundesverfassungsgerichts durch

den Vizepräsidenten Kirchhof,

die Richterin Ott

und den Richter Christ

gemäß § 93b in Verbindung mit § 93a BVerfGG in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. August 1993 (BGBl I S. 1473) am 24. Oktober 2018 einstimmig beschlossen:

- 1. Das Ablehnungsgesuch wird als unzulässig verworfen.**
- 2. Die Verfassungsbeschwerde wird nicht zur Entscheidung angenommen.**

**G r ü n d e :**

1. Das Ablehnungsgesuch ist offensichtlich unzulässig, weil Richter nicht benannt sind (vgl. BVerfGE 46, 200 <200>) und es lediglich Ausführungen enthält, die zur Begründung der Besorgnis der Befangenheit gänzlich ungeeignet sind. Bei offensichtlicher Unzulässigkeit bedarf es keiner dienstlichen Stellungnahme der abgelehnten Richter; diese sind auch von der Entscheidung über das offensichtlich unzulässige

Ablehnungsgesuch nicht ausgeschlossen (vgl. BVerfGE 131, 239 <252 f.>; BVerfGK 8, 59 <60>; BVerfG, Beschluss der 2. Kammer des Zweiten Senats vom 18. Januar 2018 - 2 BvR 2691/17 -, juris, Rn. 1).

2. Die Verfassungsbeschwerde ist nicht zur Entscheidung anzunehmen, weil sie unzulässig ist. Von einer weiteren Begründung wird nach § 93d Abs. 1 Satz 3 BVerfGG abgesehen. 2

3. Diese Entscheidung ist unanfechtbar. 3

Kirchhof

Ott

Christ

**Bundesverfassungsgericht, Beschluss der 1. Kammer des Ersten Senats vom  
24. Oktober 2018 - 1 BvR 2022/18**

**Zitiervorschlag** BVerfG, Beschluss der 1. Kammer des Ersten Senats vom 24. Oktober 2018 - 1 BvR 2022/18 - Rn. (1 - 3), [http://www.bverfg.de/e/rk20181024\\_1bvr202218.html](http://www.bverfg.de/e/rk20181024_1bvr202218.html)

**ECLI** ECLI:DE:BVerfG:2018:rk20181024.1bvr202218